

BML-STANDARD

**ORDERS
FÜR
ZENTRALBESTELLUNG**

Definition

Autor: Ewald Arnold

Bestellung				
UNH	1	M	1	Nachrichten-Kopfsegment
BGM	2	M	1	Beginn der Nachricht
DTM	3	M	1	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne
SG2		M	4	NAD-LOC-SG3-SG5
NAD	4	M	1	Name und Anschrift
SG25		M	200000	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-DTM-MOA-GIN-QVR-FTX-SG28-SG29-SG30...
LIN	5	M	1	Positionsdaten
QTY	6	M	1	Menge
DTM	7	M	1	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne
UNS	8	M	1	Abschnitts-Kontrollsegment
UNT	9	M	1	Nachrichten-Endeselement

Zur Erklärung dieses Dokuments:

Diese Beschreibung der ORDERS-Message, wie sie bei den verschiedenen BML-Handelsorganisationen im Einsatz ist, richtet sich nach der ORDERS-Standard Definition der EAN Austria. Da der BML Konzern nicht alle Datenelemente der ORDERS Definition laut EANCOM benötigt, wurden Datenelemente der EANCOM-Norm aus dieser Beschreibung herausgenommen, soweit diese Datenelemente in der Standard Beschreibung der EAN nicht zwingend vorgeschrieben wurden.

In den EDIFACT Formatspalten sind unter EDIFACT Formatangaben enthalten, die folgende Bedeutungen haben:

n	numerische Zeichenfolge mit anschließender Feldlängenangabe
a	alphabetische Zeichenfolge mit anschließender Feldlängenangabe
an	alphanumerische Zeichenfolge mit anschließender Feldlängenangabe
M	Mandatory
C	Conditionally

In der anschließenden ANW-Spalte sind folgende Kürzel vorzufinden:

M	Mandatory (Feld ist bei der Übertragung verpflichtend vorgeschrieben)
D	Dependent (weist darauf hin, da die Angabe des Feldes vom Eintreffen bestimmter Bedingungen abhängt)
O	Optionales Feld
N	Not used (EANCOM-Feld wird für die Übertragung nicht benötigt)
R	Required (Feld wird für eine ordnungsgemäße Übertragung benötigt)

UNB - M 1 - Nutzdaten-Kopfsegment					
Funktion : Dient dazu, eine Übertragungsdatei zu eröffnen, zu identifizieren und zu beschreiben.					
Segmentnummer : 1					
	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung	
S001	Syntax-Bezeichner	M	M		
0001	Syntax-Kennung	M a4	M	*	UNOA
0002	Syntax-Versionsnummer	M n1	M	*	3 = Syntax-Versionsnummer 3
S002	Absender der Übertragungsdatei	M	M		
0004	Absenderbezeichnung	M an..35	M		Mailboxadresse des Absenders
0007	Teilnehmerbezeichnung, Qualifier	C an..4	R	*	14 = EAN International
S003	Empfänger der Übertragungsdatei	M	M		
0010	Empfängerbezeichnung	M an..35	M		Mailboxadresse des Empfängers
0007	Teilnehmerbezeichnung, Qualifier	C an..4	R	*	14 = EAN International
S004	Datum/Uhrzeit der Erstellung	M	M		
0017	Datum der Erstellung	M n6	M		JJMMTT
0019	Uhrzeit der Erstellung	M n4	M		HHMM
0020	Datenaustauschreferenz	M an..14	M		Eindeutige identifizierende aufsteigende fortlaufende Übermittlungsnummer der Übertragungsdatei des Senders an den Empfänger
S005	Referenz/Paßwort des Empfängers	C	N		
0026	Anwendungsreferenz	C an..14	O		Nachrichtenidentifikation, wenn die Übertragungsdatei nur einen Nachrichtentypen enthält.
0029	Verarbeitungspriorität, Code	C a1	N		
0031	Bestätigungsanforderung	C n1	N		
0032	Austauschvereinbarungskennung	C an..35	N		
0035	Test-Kennzeichen	C n1	O		1 = wird nur bei Datenaustausch im Testlauf verwendet

Anmerkung zu Segment.

Dieses Segment dient gemeinsam mit dem an letzter Stelle stehenden UNZ Segment (DE0036) als Hülle der Übertragungsdatei.

Beispiel:

UNB+UNOA:3+9011550000002:14+9002233000001:14+971110:9005+373530EK00300++ORDERS'

In diesem Beispiel ist 9011550000002 die Mailboxadresse des Absenders und 9002233000001 wäre die Mailboxadresse des Empfängers.

UNH - M 1 - Nachrichten-Kopfsegment				
Funktion : Dient dazu, eine Nachricht zu eröffnen, sie zu identifizieren und zu beschreiben.				
Segmentnummer : 1				
	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
0062 Nachrichten-Referenznummer	M an..14	M		Eindeutige Nachrichtenreferenz des Absenders. Laufende Nummer der Nachricht im Datenaustausch. Identisch mit DE0062 im UNT, vergeben vom Sender.
S009 Nachrichten-Kennung	M	M		
0065 Nachrichtentyp-Kennung	M an..6	M	*	ORDERS = Bestellung
0052 Versionsnummer des Nachrichtentyps	M an..3	M	*	D = Draft (Entwurf)
0054 Freigabenummer des Nachrichtentyps	M an..3	M	*	96A = Version 96A
0051 Verwaltende Organisation, codiert	M an..2	M	*	UN = UN/ECE/TRADE/WP.4, United Nations Standard Messages (UNSM)
0057 Anwendungscode der zuständigen Organisation	C an..6	R	*	EAN008 = EAN Versionskontrollnummer
<u>Anmerkung zu Segment.</u>				
Beispiel: UNH+1+ORDERS:D:96A:UN:EAN008'				

BGM - M 1 - Beginn der Nachricht				
Funktion : Zur Anzeige der Art und Funktion einer Nachricht und zur Übermittlung der Identifikationsnummer.				
Segmentnummer : 2				
	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
C002 Dokumenten-/ Nachrichtenname	C	R		
1001 Dokumenten-/ Nachrichtenname, codiert	C an..3	R	*	220 = vom Besteller erstellte ORDERS
1131 Codeliste, Qualifier	C an..3	N		
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, codiert	C an..3	N		
1000 Dokumenten-/ Nachrichtenname	C an..35	N		
1004 Dokumenten-/ Nachrichtennummer	C an..35	R		Nummer der Bestellung; vergeben vom Sender des Dokuments.
1225 Nachrichtenfunktion, codiert	C an..3	R	*	9 = Original
<u>Anmerkung zu Segment.</u>				
DE 1004: Hier wird immer die von der BML generierte Bestellnummer angegeben.				
Die BML-Bestellnummernkreise bestehen aus einer zehnstelligen numerischen Zeichenfolge bei BML-Bestellungen. Lediglich bei Crossdocking-Bestellungen und zentralen Direktzuteilungen wird die Filialnummer von Stelle 11 bis 15 zur Bestellnummer hinzugefügt. Dies wurde auf Wunsch vieler Lieferanten eingeführt, damit diese einzelne Vorkommissionsaufträge an der Bestellnummer eindeutig erkennen koennen. Im BML-EDV-Lagersystem ist aber nur die zehnstellige Bestellnummer Stelle (1-10) hinterlegt. Dies wäre auch für eventuelle spätere elektronische Lieferscheine (EANCOM-DESADV) bei der Rückmeldung an das Lager zu bedenken, da hier die offene Bestellung nur anhand der ersten zehn Stellen zu erkennen ist.				
Beispiel: BGM+220+26320+9'				

DTM - M 1 - Datum/Uhrzeit/Zeitspanne				
Funktion : Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.				
Segmentnummer : 3				
	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
C507 Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	M	M		
2005 Datum/Uhrzeit/Zeitspanne, Qualifier	M an..3	M	*	137 = Dokumenten/Nachrichten Datum/Zeit
2380 Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	C an..35	R		
2379 Datum/Uhrzeit/Zeitspanne, Formatqualifier	C an..3	R		102 = JJJJMMTT
<u>Anmerkung zu Segment.</u>				
Dieses Segment spezifiziert das Nachrichtendatum.				
Beispiel: DTM+137:19970622:102'				

SG2	- M	4 -	NAD-LOC-SG3-SG5	
NAD	- M	1 -	Name und Anschrift	
Funktion	:	Zur Angabe von Name und Anschrift, sowie Funktion eines Partners, entweder nur durch C082 und/oder strukturiert durch C080 bis 3207.		
Segmentnummer	:	4		
	EDIFACT	ANW	* Beschreibung	
3035	Beteiligter, Qualifier	M an..3	M	BY = Käufer SU = Lieferant/Fabrikant DP = Lieferadresse OB = Besteller (ORDER BY)
C082	Identifikation des Beteiligten	C	R	
3039	Identifikation des Beteiligten	M an..35	M	EAN-Location Code - Format n13
1131	Codeliste, Qualifier	C an..3	N	
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, codiert	C an..3	R	* 9 = EAN (International Article Numbering Association)
<u>Anmerkung zu Segment.</u>				
Dieses Segment dient zur Identifikation der beteiligten Partner.				
DE 3039: Zur Firmenidentifikation wird der EAN-Location Code (BBN-13) verwendet.				
Beispiele für die verschiedenen Lagerbelieferungsarten:				
1. In diesem Beispiel ist die GLN 9002233000001 Käufer der Lieferung, 9012345000001 die Lieferanten GLN-13 und 9002233047111 wäre die ILN der Zustelladresse und des Bestellers. In diesem Fall handelt es sich um ein klassische BML-Lagerbestellung				
NAD+BY+9002233000001::9'				
NAD+SU+9012345000001::9'				
NAD+DP+9002233047111::9'				
NAD+OB+9002233047111::9'				
2. Crossdocking-Bestellung mit Vorkommissionierung:				
In diesem Beispiel ist die GLN 9002233000001 Käufer der Lieferung, 9012345000001 die Lieferanten GLN-13 und 9002233047111 wäre die Zustelladresse (Crossdocking-Lager) und der Besteller ist die Filiale 9002233003221. Die Filiale wird hier für die Filialkommissionierung als Besteller angegeben.				
NAD+BY+9002233000001::9'				
NAD+SU+9012345000001::9'				
NAD+DP+9002233047111::9'				
NAD+OB+9002233003221::9'				
3. Zentrale Direktzuteilung für Filialen:				
GLN 9002233000001 ist Käufer der Lieferung, 9012345000001 ist die Lieferanten GLN-13. 9002233003221 ist die ILN der BML-Filiale im NAD+DP (Zustelladresse) und der Besteller ist das Lager 9002233047111 über dem die Zuteilung erfolgt. Die Filiale wird hier als Lieferort angegeben.				
NAD+BY+9002233000001::9'				
NAD+SU+9012345000001::9'				
NAD+DP+9002233003221::9'				
NAD+OB+9002233047111::9'				

SG25 - M 200000 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-DTM-MOA-GIN-QVR-FTX-SG28-SG29-SG30...					
LIN - M 1 - Positionsdaten					
Funktion : Zur Angabe einer Position und der Unterposition.					
Segmentnummer : 5					
		EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
1082	Positionsnummer	C n..6	R		Vom Programm vergebene Positionsnummer innerhalb der Bestellung.
1229	Handlungsanforderung/-benachrichtigung, codiert	C an..3	N		
C212	Waren-/Leistungsnummer, Identifikation	C	R		
7140	Produkt-/Leistungsnummer	C an..35	R		Format n..14 EAN-8, UPC-A, EAN-13 oder DUN-14
7143	Produkt-/Leistungsnummer, Art, codiert	C an..3	R	*	EN = International Article Numbering Association
<u>Anmerkung zu Segment.</u>					
Das LIN-Segment kennzeichnet den Beginn des Positionsteils der ORDERS und ist pro Artikel in einer Bestellung anzugeben.					
Zur Identifikation wird die EAN-Nummer einer BML-Bestelleinheit angegeben.					
Beispiel: LIN+1++90123345000001:EN'					

SG25 - M 200000 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-DTM-MOA-GIN-QVR-FTX-SG28-SG29-SG30...				
QTY - M 1 - Menge				
Funktion : Zur Angabe einer zugehörigen Menge.				
Segmentnummer : 6				
	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
C186 Mengenangaben	M	M		
6063 Menge, Qualifier	M an..3	M		21 = Bestellte Menge folgt
6060 Menge	M n..15	M		
6411 Maßeinheit, Qualifier	C an..3	O		KGM = Kilogramm MTK = Quadratmeter MTQ = Kubikmeter MTR = Meter
<u>Anmerkung zu Segment.</u>				
Dieses QTY-Segment gibt die Bestellmenge der Artikelposition an.				
Die Menge wird in BML Bestelleinheiten angegeben.				
DE6411 : Mengenangaben werden nur in Fällen angegeben in denen keine eindeutige Identifikation als Bestelleinheit gegeben ist. Ansonsten sind sie zu unterlassen.				
Beispiel: In diesem Beispiel sind 100 Bestelleinheiten vom Lieferanten an die BML zu liefern				
QTY+21:100'				

SG25 - M 200000 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-DTM-MOA-GIN-QVR-FTX-SG28-SG29-SG30...				
DTM - M 1 - Datum/Uhrzeit/Zeitspanne				
Funktion : Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.				
Segmentnummer : 7				
	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
C507 Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	M	M		
2005 Datum/Uhrzeit/Zeitspanne, Qualifier	M an..3	M	*	2 = Liefertermin
2380 Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	C an..35	R		
2379 Datum/Uhrzeit/Zeitspanne, Formatqualifier	C an..3	R		203 = JJJJMMTTHHMM
<u>Anmerkung zu Segment.</u>				
Das DTM-Segment enthält das Datum der Anlieferung .				
Beispiel: DTM+2:199706021700:203'				
Durch die Lagersteuerungssysteme kann bei BML-Lagerbestellungen das Lieferdatum nur auf Positionsebene angegeben werden. Vorsicht: Wenn Sie ebenfalls EANCOM-Bestellungen aus den Filialen entgegennehmen, so wird dieses in den Filialbestellungen im Kopf teil der Nachricht angegeben.				

UNS - M 1 - Abschnitts-Kontrollsegment				
Funktion :		Dient dazu, den Kopfteil, den Positionsteil und den Summenteil innerhalb einer Nachricht voneinander zu trennen.		
Segmentnummer :		8		
	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
0081	Abschnittskennung, codiert	M a1	M	*
S = Trennung Positions-/Summenteil				
<u>Anmerkung zu Segment.</u>				
Das Segment dient der Trennung von Positionsteil und Summenteil einer Nachricht.				
Beispiel: UNS+S'				

UNT - M 1 - Nachrichten-Endesegment				
Funktion : Dient dazu, eine Nachricht zu beenden und sie auf Vollständigkeit zu prüfen.				
Segmentnummer : 9				
	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
0074	Anzahl der Segmente in einer Nachricht	M n..6	M	Gesamtanzahl der Segmente
0062	Nachrichten-Referenznummer	M an..14	M	Referenznummer aus dem UNH-Segment wiederholen.
<u>Anmerkung zu Segment.</u>				
Das UNT-Segment ist ein Muß-Segment in UN-EDIFACT.				
Beispiel: UNT+12+1'				

UNZ - M 1 - Nutzdaten-Endesegment				
Funktion : Dient dazu, eine Übertragungsdatei zu beenden und sie auf Vollständigkeit zu prüfen.				
Segmentnummer : 2				
	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
0036 Datenaustauschzähler	M n..6	M		Anzahl der UNH - UNT Segmente.
0020 Datenaustauschreferenz	M an..14	M		Identisch zu DE 0020 im UNB-Segment
<u>Anmerkung zu Segment.</u>				
Beispiel:				
UNZ für Nachrichtennummer 373530EK00300 mit einem UNH-UNT Segment.				
UNZ+1+373530EK000300'				

Beispiel einer generierter ORDERS:

1. Normale Lagerbestellung:

Anmerkung Besteller und Lieferort ist das BML-Lager.

UNB+UNOA:3+9002233000001:14+5411677000203:14+971118:0800+373530EK00300'
UNH+1+ORDERS:D:96A:UN:EAN008'
BGM+220+1997000012+9'
DTM+137:19971118:102'
NAD+BY+9002233000001::9'
NAD+SU+9011500000002::9'
NAD+DP+9002233400108::9'
NAD+OB+9002233400108::9'
LIN+1++4038300141990:EN'
QTY+21:30'
DTM+2:199711181600:203'
LIN+2++4001686372241:EN'
QTY+21:160'
DTM+2:199711190800:203'
UNS+S'
UNT+15+1'
UNZ+1+373530EK00300'

2. Crossdocking-Bestellung:

Anmerkung Besteller ist die Filiale, Lieferort ist das BML-Lager

UNB+UNOA:3+9002233000001:14+5411677000203:14+971118:0800+373530EK00300'
UNH+1+ORDERS:D:96A:UN:EAN008'
BGM+220+199700001200322+9'
DTM+137:19971118:102'
NAD+BY+9002233000001::9'
NAD+SU+9011500000002::9'
NAD+DP+9002233400108::9'
NAD+OB+9002233003221::9'
LIN+1++4038300141990:EN'
QTY+21:30'
DTM+2:199711181600:203'
LIN+2++4001686372241:EN'
QTY+21:160'
DTM+2:199711190800:203'
UNS+S'
UNT+15+1'
UNZ+1+373530EK00300'

3. Zentrale-Direktzuteilung für Filialen:

Anmerkung Besteller ist das Lager, Lieferort ist die BML-Filiale

UNB+UNOA:3+9002233000001:14+5411677000203:14+971118:0800+373530EK00300'

UNH+1+ORDERS:D:96A:UN:EAN008'

BGM+220+199700001200322+9'

DTM+137:19971118:102'

NAD+BY+9002233000001::9'

NAD+SU+9011500000002::9'

NAD+DP+9002233003221::9'

NAD+OB+9002233400108::9'

LIN+1++4038300141990:EN'

QTY+21:30'

DTM+2:199711181600:203'

LIN+2++4001686372241:EN'

QTY+21:160'

DTM+2:199711190800:203'

UNS+S'

UNT+15+1'

UNZ+1+373530EK00300'